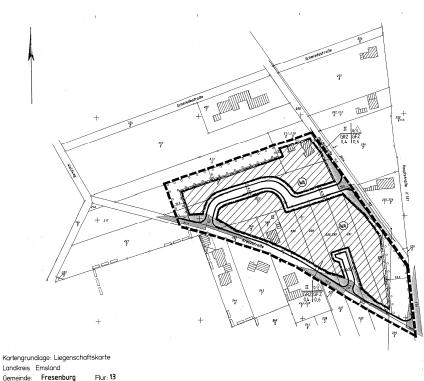
GEMEINDE FRESENBURG BEBAUUNGSPLAN NR. 22 "FRESENBURGER HEIDE, TEIL 2"



Kartengrundlage: Liegenschaftskarte

Landkreis Emsland

Gemarkung: Fresenburg

Manstab 1:1000

Antragisbuch Nr. L.4 - 1137/98

Heppen, den 17. Dez. 2002

Planzeichenerklärung

Gemäß Planzeichenverordnung 1990 v. 18. Dez. 1990 (BGBI. I, S. 58) und der Baunutzungsverordnung i. d. F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990, zufetzt geändert durch das Gesetz v. 22. April 1993 (BGBI. I, S. 468).

I. BESTANDSANGABEN

Wirtschaftsgebäude, Garagen

II: FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES

ART DER BAULICHEN NUTZUNG (gem. § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB

Grundflächenzahl gem, § 19 BauNVO

Gescholflächenzahl gem. § 20 BauNV

offene Bauweise gem. § \$ Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 u. § 23 BauNVO

nur Einzelhäuser zulässig

ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN (gem. § 9 Abs. 1 Nr. 11 u. Abs. 6 BauGB)

PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR EN WICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFF (gem. §6 Abs. 14. 72, 25 u. Abs. 6 BauGB)

Bichtdreiecke für Straßenkreuzungen, zeischen 0,80 m und 2,50 m Höhe oberhalb Fahrbahnoberkante von ständigen Sichtbindernissen freizuhaltende Flächen (gem. R45-K). Innerhalb der Flächen der Sichtdreiecke sind gem. § 23 (5) BaubVO keine Pahamannen und Bernag der Bernag (1) BaubVO keine Pahamannen und Bernag (1) BaubVO keine Paha

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

Gemäß § 19 (4) BauNVO darf die festgesetzte Grundflächenzahl durch die Grundflächen

Örtliche Bauvorschriften (gemäß § 56 NBauO)

Dachneigung, Dachaufbauten und Dachform:

- Dachaufbauten und Dacheinschnitte sind zulässig. Sie dürfen bei Dachaufbauten 2/3 der Traufenlänge, bei Dacheinschnitten (Logglen) 1/3 der Traufenlänge nicht überschreiten.
- Der Abstand von den Glebein muß mindestens 1,50 m betragen. Die Dachfläche zwischen Unterkante Dachaufbau und Oberkante Dach Dachhaut muß in mindestens 1,0 m Breite ununterbrochen durchlau
- Die Dachausbildung muß als Sattel- oder Walmdach mit einer Dachneigung von 35° bis 45° erfolgen. Garegen und Nebenanlagen gemäß § 12 bzw. 14 BauNVO sind auch in Ellenterberbingsvon unterst.

Präambel und Ausfertigung

Auf Crund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Bognestisches (Gaüdi) und der §§ 56, 57 und 19 der Nederschlandern Standenung und des Gaüdi) und der §§ 56, 57 und 19 der Nederschlandern Standenung und des Gaüdingstein Betrauffel und der Standenungstein Nr. 2. Trestenburger felbe, 1 cil 2 Testehander felbe, 2 cil 2 Testehan

Fresenburg, den 10. 12. 2004

Selwat

Aufstellungsbeschluß Der Rol/Neumüllungsonssehlich der Gerenzie zu in seiner Strung om 27.05.1999 die Aufzeitung des Benoungspriese MC-127 Gegenstern. Der Aufzeitungsbeschlich der Gerenzie 27.00 der Aufzeitungsbeschlich der Gerenzie 27.00 benoungspriese MC-127 Gegenstern. Der Aufzeitungsbeschlich der Gerenzie 27.00 benoungspriese MC-12. 100 der Gerenzie 27.00 benoungspriese der Alle Strung der Alle Strung der Aufzeitungsbeschlich der Gerenzielle der Gerenzielle der Gerenzielle 20.00 benoungspriese der Gerenz

Planunterlage

Offentliche Auslegung

Der Rot/Verwaltungspearschuß der Gemeinde hat in seiner Sitzung am 27.05.1999 dem Entwurt des Bebauungsplanes und der Begfündung zugestimmt und seine öf Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Boußb beschlossen.
Ort und Deuer der öffentlichen Auslegung wurden am 24.08.1999 ortsübl bekonntigemacht.

Off und Disset der orientetern Pransparent

Charles of the Company of the Company

Öffentliche Auslegung mit Einschränkung

Der Rot der Gemeinde hot den Beboyungsplan noch Prüfung der Anregungen gemöß § 3 Abs. 2 BouGB in seiner Sitzufg auf 19405,2000 als Sotzung (§10 BouGB) sowie die Begründung beschlossjeit

Fresenburg, den 10 12 2002

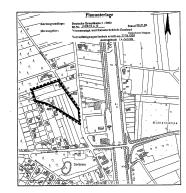
Der Satzungsbeschluß über den Bebauungsplan Nr. 22 ist gemöß § 10 (3) Bauß am 15 (4. 200 3 im Amstellet dies Zurud Weisbekanntgemocht worden.

Der Bebauungsplan ist damit gefraf 10 (5) erchtaverbindlich geworden. Fresenburg, den 17.04 1,803 3 3 3 3 3 3

Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften

Innerholb eines Johres noch Inkrafttreten des Bebauungsplanes ist die Verfelzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplan nicht geltend gemocht worden.

Fresenburg, den



Entwurfsbeorbeitung:	INGENIEUR 3 A : UNG Libertow - Witschiel + Portner GRR (to-Licethe-Stole 13 49134 Molentom feston Chro1) a gard for 05407/8 80-68	198059BP	Datum	Zeicher
		bearbeitet	26.07.1999	Gr
		gezeichnet	26.07.1999	W ₂
		geprüft	04.05.2000	Ev
Wallenhorst, den 04.05	.2000	freigegeben	04-05-2000	Ev

GEMFINDE FRESENBURG

BEBAUUNGSPLAN NR. 22

"Fresenburger Heide, Teil 2" Mit örtlichen Bauvorschriften

URSCHRIFT

Maßstab 1 : 1000